

\* **Fremdsprachige Aufschriften in Wien.** Ein Leser schreibt uns: Sie haben sehr recht, diesen Gegenstand einmal anzuschneiden. Nur möchte ich ihn von dem reinen Geschäftsstandpunkte aus betrachten. Wien ist eine Stadt des Fremdenverkehrs und wer Fremde durch fremdsprachige Aufschriften in sein Geschäft ziehen und dadurch einen Vorteil erwerben will, kann dafür auch eine mäßige Gebühr entrichten. Im Auslande beträgt die Taxe für eine fremdsprachige Aufschrift meist 5 Franken für das Jahr, was den Einzelnen nicht sehr bedrückt, dabei aber im großen ganz hübsche Beträge hereinzubringen pflegt.